

Pressemitteilung

CSD in Dortmund startet in das 19. Jahr – dank seiner Sponsoren

Am 22. August 2015 kann der Christopher Street Day (CSD) dank seiner Sponsoren zum 19. Mal stattfinden. Der CSD wird vom Dachverband der Lesben-, Schwulen- und Transidentenvereine in Dortmund - dem SLADO e.V. organisiert und findet dieses Jahr erstmalig auf dem Reinoldiplatz statt. „Als gemeinnütziger Verein können wir die Finanzierung nicht alleine stemmen und freuen uns sehr, auch für dieses Jahr engagierte Sponsoren an unserer Seite zu haben, die den CSD überhaupt erst möglich machen“ so Nicole Hardt von Slado e.V..

Ihr Dank geht dieses Jahr an die Kampagne Anders und Gleich, DEW21, Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21), Bar Grace Royal Dortmund, Hirsch-Q, Lili Marlene Transidenten Lebenshilfe, die RWE Vertriebs AG, das Schwules Netzwerk NRW e.V., Sparkasse Dortmund und die Stadt Dortmund. Susanne Hildebrandt von der städtischen Koordinierungsstelle für Lesben, Schwule und Transidente: „Die aktuelle Debatte um die Eheöffnung zeigt, dass leider noch immer viele Barrieren in den Köpfen weg zu räumen sind. In Dortmund wollen wir- so wie bisher- in guter Zusammenarbeit mit dem SALDO und der Community daran arbeiten, dass das Thema in der Gesellschaft sichtbarer wird, um über Begegnung und Dialog Akzeptanz zu schaffen. Der CSD ist hierfür eine sehr gute Möglichkeit, die wir gerne fördern.“

Die RWE Vertrieb AG, die eine Summe von 3500€ sponsert, konnte erneut als Sponsor gewonnen werden. Anneliese Ibach, zuständig für den Bereich Diversity bei der RWE Vertrieb AG: „Verschiedenheit und soziale Vielfalt konstruktiv nutzen, das ist ein Ziel unseres Unternehmens. Schaut man sich mit offenen Augen in einem Unternehmen um, so wird man den unterschiedlichsten Menschen begegnen. Unterschiedlich nicht nur in Aussehen, Geschlecht und Alter, sondern auch in ihrer Religion, ihrer sexuellen Orientierung und ihrem Lebensstil. Vielfalt dient dem Unternehmen durch eine erhöhte Kreativität, Innovation sowie einer höheren Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit. Des Weiteren trägt sie positiv zu Motivation und Betriebstreue der Mitarbeiter bei. Daher freuen wir uns den Dortmunder Christopher Street Day in diesem Jahr zu unterstützen.“

Der CSD in Dortmund versteht sich zum einen als Demonstration für die gesellschaftliche, politische und soziale Forderung nach Gleichberechtigung und Toleranz von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen. Der CSD in Dortmund ist aber auch ein großes Straßenfest und bietet neben einem bunten Bühnenprogramm auch Einblicke in die Dortmunder Szene. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt; engagierte Wirte haben wieder für jeden Geschmack etwas zu bieten. Die Traditionsveranstaltung ist mittlerweile zu einem beliebten Event geworden, das jedes Jahr mehr als 10.000 Besucher aus der gesamten Region anlockt.



**Dachverband der Schwulen-,
Lesben-, Bisexuellen- und
Transidentenvereine und -
initiativen in Dortmund e.V.**

Bei Rückfragen:

SLADO e.V.
c/o SUNRISE im Fritz-Henßler-Haus
Geschwister-Scholl-Straße 33-37
44135 Dortmund
www.slado.de
info@slado.de

Download
<http://www.csd-dortmund.de/ueber-uns/presse/>